Objekt:	Herat 6.XI.1928
Museum:	Harzmuseum Wernigerode Klint 10 38855 Wernigerode (0 39 43) 65 44 20 olaf.ahrens@wernigerode.de
Sammlung:	Weltreise Wilhelm Pramme, Malerei
Inventarnummer:	K 3094

Beschreibung

Herat ist eine Stadt im westlichen Afghanistan im Tal des Flusses Hari Rud. Sie ist die Hauptstadt der Provinz Herat und die drittgrößte Stadt nach Kabul und Kandahar.
Auf dem Gemälde ist eine prächtige Zitadelle zu sehen. Zwischen einigen Bauteilen wachsen Bäume, der Himmel ist blau und wolkenlos.

Wilhelm Pramme wurde 1898 in Halberstadt geboren. Er hatte durch den frühen Tod seines Vaters eine entbehrungsreiche Jugend. Zur Sicherung der Familienexistenz erlernte er den Beruf des Lithographen, konnte diesen aber aus gesundheitlichen Gründen nicht lange ausüben. Durch Ausstellungen und Verkauf seiner eigenen Werke bestritt er seinen Lebensunterhalt und finanzierte auf diese Weise auch seine Weltreise, die er 1928/29 unternahm. 1930 wurde Wernigerode seine Wahlheimat. Als freischaffender Künstler erlangte er Bekannt- und Beleibtheit, er wurde zum "Harzmaler". Wilhelm Pramme verstarb 1965 in Wernigerode.

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand / Malerei
Maße:	Höhe: 24,6 cm, Breite: 31,7 cm; Rahmen: 25,9 x 32,9 x 1,5 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1928
	wer	Wilhelm Pramme (1898-1965)
	wo	Herat

Schlagworte

- Architektur
- Architekturmalerei
- Gemälde
- Kuppel
- Landschaft
- Landschaftsmalerei
- Stadtansicht
- Weltreise von Wilhelm Pramme